

apl. Prof. Dr. Wolfgang Bergem

Kurzbiographie

seit 2013 Lehrkraft für besondere Aufgaben im Fachgebiet Politische Systeme und Vergleichende Politikwissenschaft mit dem Schwerpunkt Politische Kommunikation / Politische Kultur an der Universität Siegen

2011 Ernennung zum außerplanmäßigen Professor an der Bergischen Universität Wuppertal

2010 – 2012 Lehrkraft für besondere Aufgaben mit den Schwerpunkten European Studies und Politische Theorie an der Bergischen Universität Wuppertal

2010 Lehrstuhlvertretung Vergleich von politischen Systemen und Politikfeldern / Hochschuldozent in Politikwissenschaft an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

2009 – 2010 Lehrstuhlvertretung Politisches System Deutschlands an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

2008 Gastdozent des Deutschen Akademischen Austauschdienstes an der Universität Damaskus, Syrien

seit 2008 Sprecher des Arbeitskreises „Politik und Kultur“ der Deutschen Vereinigung für Politische Wissenschaft

2007 – 2009 Lehrkraft für besondere Aufgaben mit den Schwerpunkten Politische Theorie und Vergleich politischer Systeme an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

2007 Professurvertretung in Politikwissenschaft an der Bergischen Universität Wuppertal

2007 – 2015 stellvertretender Vorsitzender, **seit 2015:** Vorsitzender des *Institute for European Citizenship Politics – Institut für Bürgerschaftliche Politik in Europa* (EuCiP).

2005 – 2007 Vertretung der Stelle eines Akademischen Rates in Politikwissenschaft an der Bergischen Universität Wuppertal

2005 Wissenschaftlicher Mitarbeiter im DFG-Projekt „Das Geflecht aktiver Bürger. Eine explorative Studie zur Funktionsweise von Zivilgesellschaft“ an der Universität Dortmund

2005 Habilitation und Privatdozentur an der Bergischen Universität Wuppertal; *Venia legendi* für Politikwissenschaft

2000 – 2008 Sprecher des Arbeitskreises „Politik, Kultur, Sprache“ der Deutschen Vereinigung für Politische Wissenschaft

1999 – 2003 Wissenschaftlicher Angestellter in Politikwissenschaft an der Bergischen Universität Wuppertal

1997 – 2000 Mitorganisator des jährlichen *New Hampshire Symposiums* in Conway, USA mit Förderung durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft

1993 – 1999 Wissenschaftlicher Assistent in Politikwissenschaft an der Bergischen Universität Gesamthochschule Wuppertal

1992 Promotion zum Dr. phil. an Ludwig-Maximilians-Universität München

1990 – 1991 wissenschaftliche Hilfskraft am Geschwister-Scholl-Institut für Politische Wissenschaft der Ludwig-Maximilians-Universität München

1990 Studienaufenthalte an der Karl-Marx-Universität Leipzig und an der Humboldt-Universität zu Berlin als Stipendiat des Deutschen Akademischen Austauschdienstes

1990 Tutor für Studierende im *Junior Year in Munich* der Wayne State University, Detroit

1988 – 1989 Vertretung einer Assistentenstelle am Geschwister-Scholl-Institut für Politische Wissenschaft der Ludwig-Maximilians-Universität München

1988 Studienaufenthalt an der Humboldt-Universität zu Berlin/DDR als Stipendiat des Deutschen Akademischen Austauschdienstes

1988 Magisterexamen an der Ludwig-Maximilians-Universität München

1983 – 1988 Studium der Politikwissenschaft, der Neueren deutschen Literatur und der Germanistischen Linguistik an der Universität des Saarlandes in Saarbrücken und der Ludwig-Maximilians-Universität München

1981 Abitur am Willi-Graf-Gymnasium Saarbrücken

geboren 1962 in Saarbrücken, verheiratet, zwei Kinder